

Ergebnisse der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 30.01.2017

Die erste Sitzung im neuen Jahr wurde aufgrund des kurzfristigen Kuraufenthalts von Bürgermeister J. Schäfer von Stellvertreter R. Harter geleitet.

Grünes Licht für Bauvorhaben

Gleich sechs Bauanträge standen diesmal auf der Tagesordnung. Bei folgenden fünf Vorhaben hatte der Rat keine Bedenken: Umbau und Erweiterung des Wohnhauses (Freibündstr. 3), Umbau- und Erweiterung des Wohnhauses (Bottenbach 4), Anbau an das bestehende Wohnhaus (Schützenbergstr. 25), Neubau eines Einfamilienwohnhauses (Schillerstr. 19) und Umbau der Betriebsleiterwohnung (Dorfstr. 9). Einzig bei der Bauvoranfrage bzgl. des Neubaus eines Wohnhauses (Heiligenreute 10) gab es keine Zustimmung, weil u.a. der Waldabstand nicht eingehalten wurde und es sich um kein durch Landwirtschaft privilegiertes Vorhaben handelt, was einen Neubau im Außenbereich rechtfertigen würde.

Haushalt 2017 verabschiedet

Nach intensiven Vorberatungen erfolgte nun der Beschluss der Haushaltssatzung für 2017. Die Höhe der Steuern und Gebühren bleibt dabei unverändert. Lediglich kleine Änderungen mussten von Kämmerer R. Vogt seit der letzten Sitzung in das Zahlenwerk eingearbeitet werden.

Hier die wichtigsten Eckdaten:

Gesamtvolumen	7.037.900 Euro
davon	
Verwaltungshaushalt	5.685.300 Euro
Vermögenshaushalt	1.352.600 Euro
Kreditaufnahme	0 Euro
Hebesätze	
Grundsteuer A/B unverändert	330 v. H.
Gewerbsteuer unverändert	340 v. H.
Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt	203.950 Euro
abzgl. ordentliche Tilgung	- 95.100 Euro
Nettoinvestitionsrate	108.850 Euro
Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	743.650Euro

	Stand 31.12.2015	Plan 31.12.2016	Plan 31.12.2017
Schulden	969.619 Euro	862.019 Euro	766.919 Euro
allgemeine Rücklage	1.981.692 Euro	828.092 Euro	84.442 Euro

Planungen für Hochwasserschutzkonzept gehen weiter

Der Gemeinderat hat im Herbst 2016 beschlossen, dass die Varianten P1 und P2 für ein Hochwasserrückhaltebecken im Obertal weiter untersucht werden sollen. Dabei geht es in erster Linie darum, zu überprüfen, welche Auswirkungen die beiden Varianten auf die in der Hochwassergefahrenkarte dargestellten Überflutungsflächen haben und ob diese in einem vernünftigen Kosten-Nutzen-Verhältnis stehen. Der Planungsauftrag über gut 40.000 Euro ging an das Ingenieurbüro Zink in Lauf. Die Kosten können bei Umsetzung mit bis 70% bezuschusst werden. Weitere Infos finden Sie auf www.berghaupten.de.

Konsequenzen aus Baumuntersuchungen

Aus Gründen der Gefahrenabwehr und Verkehrssicherungspflicht lässt die Gemeinde regelmäßig Bäume an Straßen auf ihre Standfestigkeit untersuchen. Das jüngste Ergebnis veranlasste nun den Rat, über die von dem beauftragten Baumexperten empfohlenen Maßnahmen zu beraten und zu beschließen. Insgesamt ging es um verschiedene Bäume an 18 Standorten, wovon

die meisten durch Pflegemaßnahmen erhalten werden können. Lediglich an fünf Standorten müssen die betroffenen Bäume gefällt werden. Eine Ersatzbepflanzung ist zumeist vorgesehen.

Grundstücksverkauf auf der Heiligenreute

Im Zusammenhang mit dem Abriss und Wiederaufbau eines Wohnhauses auf der Heiligenreute verkauft die Gemeinde eine Fläche von ca. 300 qm zum Preis von 1,00 €/qm an die Eigentümer, damit diese u.a. den erforderlichen Waldabstand einhalten können, was wiederum Voraussetzung für die Erteilung einer Baugenehmigung ist.

Bürgermeisterwahl am 15.10.2017!

Die Amtszeit von Bürgermeister J. Schäfer endet am 04.12.2017. Der Gemeinderat hat den Wahltermin auf 15.10.2017 festgelegt. Wenn keiner der Bewerber mind. die Hälfte der gültigen Stimmen errungen hat, kommt es am 29.10.2017 zum zweiten, entscheidenden Wahlgang. Die offizielle Ausschreibung der Stelle und damit der Startschuss für die Bewerbungen erfolgt voraussichtlich Ende Juli. Mitte September endet dann die Bewerbungsfrist. Die weiteren Einzelheiten, wie Bildung des Gemeindevwahlausschusses, Ausschreibung usw. werden von der Verwaltung in Abstimmung auf den Wahltag vorbereitet und zu gegebener Zeit dem Gemeinderat zur Entscheidung vorgelegt. Bürgermeister J. Schäfer hat mitgeteilt, dass er sich nicht mehr zur Wahl stellt.

Neuaufgabe von "Black Forest On Fire"

Aufgrund durchweg positiver Rückmeldungen zur Veranstaltung im vergangenen Jahr, hatte der Rat keine Bedenken im Hinblick auf eine Neuaufgabe des beliebten Reggae-Festivals. Einzige Änderung: Der Veranstaltungsort inkl. Campingplatz und Parkflächen wurde vom Parkplatz am östlichen Ende des Waldsees in Absprache mit den Pächtern auf die Allmend westlich des Grasbahnovals verlegt. Der genaue Termin für die Veranstaltung steht noch nicht fest.

Bürgermeisterstellvertreter R. Harter teilte mit...

... dass im Neubaugebiet Fuchsbühl III der Neubau eines weiteren Doppelhauses mit Garage beantragt wurde.

... dass der neueste Prüfbericht des SchwarzwaldWasser-Labors über die Untersuchung vom 20.12.2017 ergeben hat, dass die Probe die Anforderungen der Trinkwasserverordnung in vollem Umfang erfüllt und bestätigte damit erneut die gute Qualität des Berghauptener Trinkwassers. Die detaillierten Ergebnisse können auf der Homepage der Gemeinde unter der Rubrik Gemeinde / Wichtige Einrichtungen / Wasserversorgung oder im Rathaus eingesehen werden.

Nächste Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung wird voraussichtlich am Dienstag, 20.02.2017, stattfinden. Details werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Diese und viele weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter der Adresse www.berghaupten.de. Dort steht Ihnen außerdem der aktuelle Terminkalender mit allen wichtigen Veranstaltungen in unserer Gemeinde zur Verfügung.